

Stuttgart, 13.03.2019

**Belagsarbeiten Am Neckartor
HighTech-Asphalt gemäß Luftreinhalteplan
zur Reduzierung der Stickoxidbelastung
- Bau- und Vergabeermächtigung**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	26.03.2019

Beschlussantrag

1. Der Sanierung der Straße Am Neckartor in Stuttgart-Mitte im Abschnitt zwischen Heilmann- und Neckarstraße gemäß dem Übersichtsplan (Anlage 2) und dem Kostenanschlag (Anlage 1) des Tiefbauamts vom 19. Februar 2019 mit Gesamtkosten in Höhe von 848.000 EUR (einschließlich aktivierungsfähigen Eigenleistungen von 48.000 EUR) wird zugestimmt. Der Straßenabschnitt wird gemäß den Vorgaben aus dem Luftreinhalteplan mit einem sogenannten HighTech-Asphalt versehen. Das Einstreumaterial enthält zur Stickoxidreduktion den Zuschlag Titandioxid.
2. Die Auszahlungen in Höhe von 800.000 EUR (ohne aktivierungsfähige Eigenleistungen von 48.000 EUR) werden im Teilfinanzhaushalt 660 - Tiefbauamt beim Projekt 7.665921- Straßenerneuerung, Ausz.Gr. 7872 - Tiefbaumaßnahmen im Jahr 2019 gedeckt.
3. Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen von voraussichtlich 48.000 EUR werden aus der hierfür im Teilfinanzhaushalt des Tiefbauamts veranschlagten Pauschale gedeckt (nicht zahlungswirksam). Die Mittel werden unter der KontenGr. 481 – Aufwendungen für interne Leistungen auf das v. g. Projekt umgesetzt.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, innerhalb des vorgegebenen Kostenrahmens von 800.000 EUR sämtliche erforderliche Bauleistungen ohne erneute Beschlussfassung in den Gremien zu beauftragen.

Begründung

Im Luftreinhalteplan für den Regierungsbezirk Stuttgart vom November 2018 (Teilplan Landeshauptstadt, 3. Fortschreibung des Luftreinhalteplanes zur Minderung der PM10- und NO2-Belastungen) wurde festgelegt, dass der Straßenbelag auf der B14 auf Höhe des Neckartors durch einen sogenannten nachhaltigen HighTech-Asphalt ersetzt werden soll. Der Belag, der Titandioxid enthält, soll durch Photokatalyse die Stickoxidbelastung reduzieren.

Das Land, vertreten durch das Ministerium für Verkehr, hat die Stadt aufgefordert, die Maßnahme bis Ostern 2019 umzusetzen. Das Land hat dafür eine Kostenbeteiligung bis zu einer Obergrenze von 200.000 EUR zugesagt. Damit sind 50 % der Kosten für die Deckschicht und die entsprechende „Spezialschicht“ mit allen anteiligen Kosten gedeckt. Die Stadt übernimmt die restlichen 50 % der Deckschicht und die Erneuerung der darunterliegenden Asphaltsschichten.

Die Belagsarbeiten werden von Freitag 12. April 2019 bis Donnerstag 18. April 2019 (1. Woche Osterferien) durchgeführt. Dabei werden auf dem der Streckenabschnitt für die Fahrtrichtung stadteinwärts zwei Fahrstreifen aufrechterhalten. Die Fahrtrichtung stadtauswärts wird 2-streifig über die Neckar- und Heilmannstraße umgeleitet.

Die Vergabe der Leistungen erfolgt freihändig nach Vorgaben des Landes, da nur eine Firma über die entsprechende Technologie verfügt bzw. ein entsprechendes Verfahren für den Einbau anbietet.

Finanzielle Auswirkungen

PS-Nr. 7.665921.300.820.02
Auftrag SAP: M7666328803E

Auf den Folgelastenbeleg (Anlage 3) wird verwiesen

Die Kostenbeteiligung des Landes wird zur Finanzierung der Maßnahme herangezogen und verwaltungsintern auf das Auszahlungsprojekt umgesetzt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

–

Erledigte Anfragen/Anträge:

—

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Kostenanschlag

Anlage 2: Übersichtsplan

Anlage 3: Folgelastenbeleg

**Belagssanierung Am Neckartor
HighTech-Asphalt gemäß Luftreinhalteplan
im Abschnitt zwischen Heilmann- und Neckarstraße**

Kostenanschlag

Tiefbau	
Fahrbahnsanierung (Unterbau, Trag- und Binderschicht)	300.000 EUR
HighTech-Asphalt (Deckschicht und „Spezialschicht“)	400.000 EUR
Unvorhergesehenes ca. 15%	100.000 EUR
	<hr/>
Gesamtauszahlung	800.000 EUR
Aktivierungsfähige Eigenleistungen (nicht zahlungswirksam)	48.000 EUR
	<hr/>
Gesamtkosten	848.000 EUR

Aufgestellt: 19. Februar 2019
Tiefbauamt: 66-8